
Factsheet Coach

Kernaufgabe

Die Hauptaufgaben des Coaches sind die Ganzjahres- und die Lagerbetreuung einer oder mehrerer Abteilungen. Das heisst, der Coach trägt Mitverantwortung für die Qualität der Pfadiaktivitäten seiner Abteilung während dem Jahr sowie dem Lager. Er soll der Abteilungsleitung eine Stütze bei ihrer Arbeit sein und sie nach bestem Wissen und Gewissen betreuen. Da er sich nicht innerhalb der Abteilungsstruktur befindet, begegnet er Problemen unvoreingenommen und neutral.

Betreuungsaufgaben

Der Coach

- ... betreut die Lager mit und ohne J+S im Sinne der Pfadi und J+S in administrativen, sicherheitstechnischen und inhaltlichen Belangen
- ... begleitet einzelne Leitungsteams z.B. die Abteilungsleitung oder Lagerleitungen situativ angemessen
- ... betreut und unterstützt die Abteilungsleitung bei ihrer Arbeit in der Abteilung
- ... bietet der Abteilung Unterstützung bei der Umsetzung der Pfadigrundlagen bzw. den Stufenprofilen
- ... spielt eine zentrale Rolle in der Präventionsarbeit (Unfall-, Suchtmittel-, Gewaltprävention, Prävention sexueller Ausbeutung o.ä.).
- ... berät die Abteilungsleitung hinsichtlich der Neuerung von J+S und PBS

Schnittstellen

- sehr enger Kontakt und Zusammenarbeit mit AL
- enger Kontakt zur Hauptlagerleitung bei der Lagerbetreuung
- enger Kontakt zu den Coachingverantwortlichen im Kantonalverband (B-Team)
- Zusammenarbeit mit weiteren Betreuungspersonen der Abteilung (Präses, Elternrat, APV)
- Kontakt zu weiteren Leitern und Amtspersonen in der Abteilung

Ausbildung

Der Coach besucht den Coachkurs oder den Expertenkurs (ehemals Topkurs). Die entsprechende Anerkennung als J+S-Coach kann in beiden Kursen erlangt werden. Zudem besucht der Coach mindestens alle zwei Jahre einen Weiterbildungsanlass (Coach MF) des Kantonalverbandes.
